

# V+D Eidgenössische Vermessungsdirektion = D+M Direction fédérale des mensurations cadastrales

Autor(en): [s.n.]

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Vermessung, Photogrammetrie, Kulturtechnik : VPK =  
Mensuration, photogrammétrie, génie rural**

Band (Jahr): **78 (1980)**

Heft 11

PDF erstellt am: **05.08.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

## VSVT/ASTG/ASTC

Verband Schweizerischer Vermessungs-  
techniker  
Association suisse des techniciens-  
géomètres  
Associazione svizzera dei  
tecnici-catastali

### 50ème Assemblée générale de l'ASTG, Montreux 1980

Le président Joseph Cochard ouvre la séance en souhaitant la bienvenue aux membres présents ainsi qu'aux hôtes des organisations professionnelles amies, de l'administration et de la politique et aux représentants de la presse. En particulier il a le plaisir de saluer notre membre Ernest Kocherhans qui, depuis la fondation de l'ASTG n'a pas manqué une seule assemblée générale!

Michel Vidoudez salue l'assemblée au nom de la section vaudoise qui a organisé cette journée.

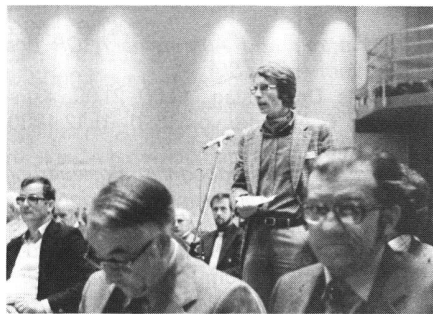
L'assemblée se lève pour honorer la mémoire des disparus:

Séverin Schmid Alfred Stoss  
Gérard Martin Jakob Fetz  
Otto Bolliger

C'est Karl Huber qui assure la traduction avec un rare bonheur; les scrutateurs sont R. Chappuis et O. Meili.

#### Procès-verbal et rapports annuels

Le PV de la 49ème assemblée de Lugano est admis. Les rapports du président, du rédacteur, du service de placement et de la Commission du Contrat sont acceptés avec remerciements.



Instantané ou soyez bref!

#### Trésorerie

Les comptes 1979 bouclent avec un déficit de fr. 4200.-. Ils sont commentés par H.-R. Lehner et acceptés à l'unanimité.

Le budget 1980 (V.MPG 4/80) est admis sans opposition. La cotisation reste inchangée à fr. 60.-.

Le rapport de M. Oggier sur l'appartement de Loèche-les-Bains est admis.

## V+D/D+M

Eidgenössische Vermessungsdirektion  
Direction fédérale des mensurations  
cadastrales

Une proposition du comité central de supprimer le fonds de chômage et d'augmenter de fr. 5000.-, le fonds pour la formation professionnelle continue est accepté à l'unanimité.

#### Révision des statuts

Les nouveaux statuts sont exposés par M. Oggier. Pour cinq articles des propositions sont discutées et mises au net. Les nouveaux statuts sont ensuite admis à l'unanimité.

#### Contrat

La commission ad hoc discutera au cours de cette année avec les employeurs des conditions de travail: durée du travail, vacances, indemnités de terrain, etc. Nous espérons pouvoir présenter le nouveau projet à la prochaine assemblée générale.

#### Elections

Au comité central, on enregistre la démission de H.-R. Lehner et de K. Huber. Le président les remercie pour le précieux travail accompli. Ils sont remplacés au comité central par Gilbert Graf de la section genevoise et Otto Kunz de la section de Bâle. Les membres du CC Martin Oggier et Félix Berther sont réélus par acclamation.

Les rédacteurs E. Brandenberger et B. Jacot, ainsi que le responsable du service de placement P. Gobeli, sont réélus à l'unanimité.

En remplacement de JD Tercier, H. Niquille est élu vérificateur des comptes.

Pour remplacer Mundwiler et Huber à la commission de la formation professionnelle l'assemblée élit P. Egli et G. Graf.

W. Hirt est confirmé dans son poste de responsable de la littérature professionnelle.



Bravo vétérans

#### Membres vétérans

Le président nomme les membres suivants: O. Burkhard, H. Fässler, G. Kurzen, F. Hediger, F. Müller et E. Schäffler.

#### Communications

Les assemblées générales auront lieu ces prochaines années aux lieux suivants:

1981 Coire  
1982 Fribourg  
1983 Valais  
1984 Bâle

E. B.

### VSA für vollen Ausgleich der kalten Progression bei der Wehrsteuer

Die Geschäftsleitung der Vereinigung Schweiz. Angestelltenverbände (VSA) begrüsst grundsätzlich die Verlängerung der Finanzordnung mit direkter Bundessteuer (Wehrsteuer) und Warenumsatzsteuer (WUST). Nachdem die Mehrwertsteuer durch das Volk zweimal abgelehnt wurde, bleibt wohl kaum ein anderer Weg, als die Steuersätze der WUST nach oben anzupassen.

Was hingegen die Vorschläge zum Ausgleich der Steuerprogression bei der Wehrsteuer betrifft, erscheinen diese absolut ungenügend. Seit 1971 sind die Folgen der Steuerprogression nur zu einem geringen Teil ausgeglichen worden. Es kann nicht mehr länger hingenommen werden, dass mit ansteigender Teuerung die Angestellten auf allen Ebenen weiterhin überproportional zur Kasse gebeten werden. Die Arbeitnehmer in den mittleren Einkommensklassen sind durch die kalte Progression am stärksten betroffen. Ihre Lohnerhöhungen werden in zunehmenden Mass weggesteuert, so dass nicht selten kaum mehr der Teuerungsausgleich voll gewährleistet bleibt.

Die VSA verlangt deshalb mit allem Nachdruck, dass bei der Wehrsteuer die kalte Progression für natürliche Personen vollständig ausgeglichen werde. Dem Auftrag gemäss Art. 41ter der Bundesverfassung muss endlich nachgelebt werden. Danach ist der Bund verpflichtet, die Folgen der kalten Progression periodisch auszugleichen. VSA

### Sektion Zürich

#### Besuch des Messkellers der ETHZ

Wir besuchen am Samstag, 22. November 1980, 09.30, den Messkeller des Instituts für Geodäsie und Photogrammetrie der ETH Zürich auf dem Höngerberg. Parkplätze (Signalisierung «Bauwesen») sind vorhanden. Wie laden alle Interessenten höflich ein.

#### Stellenvermittlung

Auskunft und Anmeldung:

**Service de placement**  
pour tout renseignement:

Paul Gobeli, Im Ibach 6, 8712 Stäfa  
01/926 43 38 P  
01/216 27 55 G

### Illustrierte Richtlinien der Regierungspolitik 1979 bis 1983

Alle vier Jahre unterbreitet der Bundesrat dem Parlament seine Richtlinien für die

Legislaturperiode. Die Vorstellungen des Bundesrates über die unmittelbare Zukunft unseres Landes sind aber nicht nur für die Parlamentarier von grosser Bedeutung. Deshalb hält die Bundeskanzlei allen politisch Interessierten dieses mit einigen Illustrationen versehene Dokument kostenlos zur

Verfügung, insbesondere auch für den staatsbürgerlichen Unterricht. Der Bundesrat hat das Fertigstellungsprogramm der Grundbuchvermessung (Programm 2000) mit folgendem Text in diese Richtlinien aufgenommen:  
Die Grundbuchvermessung, wie das Zivilgesetzbuch sie im Jahre 1907 vorsah, ist heute erst zu rund zwei Dritteln der Fläche unseres

Landes durchgeführt. Das Fehlen von Vermessungen bzw. von Plänen verhindert die Einführung des eidgenössischen Grundbuches und ist mit vielen Unzulänglichkeiten verbunden. Eine Beschleunigung dieser Aufgabe drängt sich deshalb aus rechtlichen wie aus volkswirtschaftlichen Gründen auf. Durch eine Erhöhung der Bundesbeiträge und durch den Einsatz moderner kostensenkender Techniken wird es möglich sein, die

Erstvermessung der Schweiz bis zum Jahre 2000 fertigzustellen (Programm 2000).

Die Broschüre kann unter dem Titel «Regierungspolitik» deutsch, französisch und italienisch bei folgender Adresse gratis bestellt werden:  
Eidgenössische Drucksachen- und Materialzentrale, 3000 Bern.

## Veranstaltungen Manifestations

### 125 Jahre ETH Zürich 1980

#### Programm 25. bis 29. November 1980

Dienstag, 25. November

##### Tag der Pensionierten

ETH-Hauptgebäude, Rämistrasse 101, Auditorium Maximum, F 30

Mittwoch, 26. November

##### Tag der ehemaligen Polytechniker

72 Vorlesungen aus allen Abteilungen und den Kursen für Turnen und Sport werden morgens und nachmittags gehalten. Je nach Vorlesung werden Dias, Filme, Videos, Demonstrationen und Podiumsgespräche vortragsbegleitend eingesetzt.

Die Vorlesungen beginnen wie folgt:

##### Zentrum

Maschineningenieurwesen	08.00
Elektrotechnik	09.00
Chemie	09.00
Forstwirtschaft	09.15
Landwirtschaft	09.00
Naturwissenschaften	09.00
Militärwissenschaften	09.00
Geistes- und Sozialwissenschaften	09.00
Kurse für Turnen und Sport	08.30

##### Hönggerberg

Architektur	09.00
Bauingenieurwesen	09.00
Kulturtechnik und Vermessung	09.00
Mathematik und Physik	09.15
Naturwissenschaften	13.30

Beachten Sie bitte das detaillierte Vorlesungsprogramm, das auch die Hörsaalzuteilungen enthält.

Von 16.00 bis 18.30 wird im Lichthof des Hauptgebäudes Zentrum von der GEP für alle Teilnehmer an den Vorlesungen ein Apéritif serviert.

Transportmöglichkeiten stehen für die Besucher der Vorlesungen im Hönggerberg nach Abschluss der Vorlesung bereit.

Nach dem Apéritif kann in der Mehrzweckhalle (MM-Gebäude, Leonhardstrasse 34) ein gemeinsames, von der GEP organisiertes Nachtessen eingenommen werden.

Donnerstag, 27. November

##### Internationales Symposium

organisiert durch die Abteilung für Geistes- und Sozialwissenschaften  
Hauptgebäude, Rämistrasse 101, Auditorium Maximum, F 30

##### Technik wozu und wohin?

*La technique: à quoi sert-elle, où va-t-elle?*

*La tecnica, cosa ci porta e dove ci porta?*

*Where do we want to go with technology?*

- 10.00 Introduction par Monsieur le Professeur Jean-François Bergier, Doyen de la Section XII des Sciences humaines et sociales
- 10.05 Ouverture par Monsieur le Professeur Maurice Cosandey, Président du Conseil des Ecoles polytechniques fédérales, Berne/Lausanne
- 10.20 *Technik und Gesellschaft auf dem Weg in die Zukunft*  
Referat von Professor Dr. Ralf Dahrendorf, Direktor der London School of Economics and Political Science, London
- 11.20 *Quale tecnica? Per quale società?*  
Conferenza del Dr. Aurelio Peccei, Presidente del Club di Roma, Roma
- 14.30 *La technique entre déterminisme et finalité*  
Conférence donnée par Madame Jeanne Hersch, Professeur honoraire à l'Université de Genève, Genève
- 15.30 *Science in a Democratic Society*  
Lecture given by Professor Philip Handler, President of the National Academy of Sciences, Washington, D. C.

Donnerstag, 27. November

##### Konzert

des Akademischen Orchesters Zürich und der Zürcher Singstudenten  
20.15 bis 22.15, Tonhalle Zürich, Claridenstrasse 1

Freitag, 28. November

##### Akademische Feier

In der Tonhalle und im Kongresshaus-Saal, Claridenstrasse 3, 09.30

Freitag, 28. November

##### Festbankett

In den verschiedenen Räumen des Kongresshauses, Eingang Claridenstrasse 3

Samstag, 29. November

##### Jubiläums-Polyball

Ab 21.00 in den Räumen des Hauptgebäudes der ETH

*Motto: 5<sup>3</sup>*

*125 Jahre in die Zukunft*

veranstaltet von der Polyballkommission des Verbandes der Studierenden an der ETH-Zürich

Detailprogramme gemäss ETH-Veranstaltungskalender. Auskünfte: ETH-Presse- und -Informationsdienst, ETH-Zentrum, 8092 Zürich und Dipl. Ing. R. Werder, SIA-FKV, Ingenieurbüro, 8910 Affoltern a. A., Telefon (01) 761 38 41

## Leçons inaugurales au Département de Génie rural et géomètres de l'EPFL

Mardi 11 novembre 1980 à 17.15 h auront lieu à l'Aula de l'Ecole Polytechnique Fédérale de Lausanne, avenue de Cour 33, les conférences suivantes:

Professeur O. Kölbl «Le rôle de la photogrammétrie dans un système d'information du territoire» et

Professeur P. Peringer «Le génie biologique une science pluridisciplinaire de l'ingénieur».

Invitation cordiale à tous les collègues professionnels et aux personnes intéressées par les sujets exposés.

## ATIS-Weiterbildungskurse

Das Abendtechnikum der Innerschweiz (ATIS), Ingenieurschule HTL, führt im Wintersemester 1980/81 folgende Kurse für Fachleute und Interessierte der Baubranche durch:

- *Werkvertrag und Auftrag nach OR und den Normen des SIA*  
Jeweils Donnerstag, 19.00–21.00, Kursdauer: 6 Abende, vom 5. 11.–11. 12. 1980. Anmeldefrist: 15. 10. 80
- *Steuerrecht: Grundbegriffe, Besteuerung natürlicher und juristischer Personen, aktuelle steuerpolitische Fragen*  
Jeweils Mittwoch, 19.00–21.15, Kursdauer: 9 Abende, vom 7. 1.–18. 2. und 11.–18. 3. 1981. Anmeldefrist: 1. 12. 80
- *Absatz und Vertrieb*  
Jeweils Dienstag, 18.30–20.00, Kursdauer: 7 Abende, vom 6. 1.–17. 2. 1981. Anmeldefrist: 1. 12. 80
- *Kostenermittlung im Hochbau*  
Jeweils Montag, 19.00–21.30, Kursdauer: 6 Abende, vom 5. 1.–9. 2. 1981. Anmeldefrist: 1. 12. 80
- *Submissionen und Werkvertrag im Hochbau*  
Jeweils Montag, 19.00–21.30, Kursdauer: 6 Abende, vom 16. 2./9. 3.–6. 4. 1981. Anmeldefrist: 15. 1. 81
- *Wärmetechnische Gebäudesanierung – Planung und Projektierung*  
Dreitägiger Kurs, von 8.00–17.30, vom 11.–13. 5. 1981

Ausführliche Programme und Anmeldeformulare sind erhältlich im ATIS-Sekretariat, Technikumstrasse, 6048 Horw-Luzern, Telefon (041) 47 16 16/17.